

**Videoschaltkonferenz des Programmausschusses des Hörfunkrates (VII. Amtsperiode),
1. September 2021, Ergebnisse und Teilnehmende****Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Sitzung**

Der Programmausschuss hat sich in seiner virtuellen Schaltkonferenz zunächst mit der Frage eines möglichen Sendungs-Monitorings befasst. Hierzu hat sich das Gremium dahingehend verständigt, dies anlassbezogen bzw. auf Anregung von Mitgliedern zu tun. Breiten Raum nahm die Vorstellung der neuen standortübergreifenden Redaktion „Meinung & Diskurs“ ein. Mit der Redaktionsleiterin fand ein reger Austausch über Themen und Ziele statt. Die Programmausschussmitglieder zeigten sich sehr zufrieden über den Ansatz, der in ihren Augen zur weiteren Meinungs- Stimmen- und Perspektivvielfalt in den Angeboten von Deutschlandradio beitragen werde – gerade auch, was jüngere Hörer*innen und Nutzer*innen anbetrifft. Auf ähnliches Interesse stießen die Ausführungen der Programmleitung von Deutschlandfunk Nova zum dortigen Umgang mit gendersensibler Sprache. Das junge Info-Angebot von Deutschlandradio hatte dazu ein „Mission Statement“ verfasst, das der Tatsache Rechnung trägt, dass es mehr als zwei Geschlechter gibt, das aber gleichzeitig zur Priorität gemacht hat, dass Sprache verständlich sein muss und Sprache nicht vom eigentlichen Thema ablenken darf. Aus Sicht des Programmausschusses hat Deutschlandfunk Nova damit einen sehr undogmatischen Ansatz erarbeitet – fernab der reinen *Sternchen-Debatte.

Folgende Mitglieder des Programmausschusses haben an der Sitzung teilgenommen:

Christine Clauß, Helga Diener (Vorsitzende), Prof. Gerald Grusser, Klaus Jetz, Annett Kannenberg-Bode, Julika Lendvai (2. stellv. Vorsitzende), Dr. Dagmar Nelleßen-Strauch, Prof. Franz Riemer, Bärbel Scheiner, Stephan Thiemann.

Folgende Mitglieder des Hörfunkrates haben an der Sitzung teilgenommen:

Dr. Martina Daniel, Katrin Hatzinger, Memet Kilic, Frank Schildt, Dirk Schrödter.

* * *

Zusätzliche Informationen zum Programmausschuss des Hörfunkrates, über seine Mitglieder und Arbeitsschwerpunkte finden sich unter <http://www.deutschlandradio.de/gremien>